

Beurteilungskriterien für das Fach Deutsch

Die Gesamtnote resultiert aus den erbrachten Leistungen in den folgenden Teilbereichen

Schularbeiten

- Anzahl und Länge der Schularbeiten (ein- oder mehrstündig) sind abhängig von der jeweiligen Schulstufe.
- Die Schularbeitennote setzt sich aus Basisnote und anrechenbaren Fehlern zusammen. Die tolerierbare Fehlerzahl pro Basisnote ist abhängig von der jeweiligen Schulstufe.
- Ab der 7. Klasse wird die Benotung der Schularbeiten dem Beurteilungsschema der neuen standardisierten Reifeprüfung angenähert. In der 8. Klasse erfolgt die Benotung der Schularbeiten nach dem Beurteilungsschema der neuen standardisierten Reifeprüfung.

Mitarbeit

- termingerechte Abgabe sorgfältig gemachter Hausübungen
- Verbesserung von Hausübungen und Schularbeiten
- Wiederholung von Grammatikkenntnissen
- Überprüfung von Rechtschreibkenntnissen
- Wiederholung von Kenntnissen im Bereich der Literatur und Literaturgeschichte
- Klassenlektüre und damit verbundene Arbeitsaufträge
- aktive und engagierte Beteiligung bei Projekt- und Teamarbeiten
- aktive und engagierte Beteiligung am Unterrichtsgeschehen

Die genannten Teilleistungen sind als Möglichkeitenkatalog im Bereich der Mitarbeit zu verstehen. Eine Gewichtung bzw. das Setzen von Schwerpunkten ist abhängig von der jeweiligen Lehrperson.

Mündliche Leistungen

- Referate
- Präsentationen
- Reden

Schriftliche Überprüfung

- Diktate

Mündliche Prüfung

Auf Antrag der Schülerin oder des Schülers kann einmal pro Semester eine Prüfung stattfinden. Sie kann aber auch angesetzt werden, wenn sonst keine sichere Beurteilung über das Semester möglich ist. Diese Note fließt in die Gesamtbeurteilung ein.